Vorwort	1
A. Werkgeschichte	3
I. Die Fassungen 1869 und 1872/74	3
1. Die Entstehung	3
2. Die Bemühungen um die Uraufführung	7
3. Der Klavierauszug von 1874	11
4. Die Uraufführung	13
5. Das weitere Schicksal	17
II. Die Fassungen Rimski-Korssakows	18
1. Die Fassung von 1896	18
2. Die Fassung von 1908	20
3. Die Instrumentation des 8. Bildes durch Ippolitow-Iwanow	21
III. Die Ausgabe von Paul Lamm	22
IV. Die Instrumentation Schostakowitschs	23
B. Die Untersuchung der Instrumentation Mussorgskis	24
1. Ausgangspunkt und Fragestellung	24
2. Vergleich der Fassungen 1869 und 1872/74	27
C. Die Behandlung der einzelnen Instrumente und ihrer Kombinationen	47
I. Streicher	47
1. 1. und 2. Violinen	47
2. Bratschen	48
3. Violoncelli	52
4. Kontrabässe	53
5. Die Streicher als Gruppe	55
6. Außergewöhnliche Kombinationen	59
II. Holzbläser	61
1. Flöten	61
2. Oboen und Englischhorn	63

3.	Klarinetten	64
4.	Fagotte	65
5.	Der Holzbläusersatz	67
	a) Auffallende Kombinationen	67
	b) Oktavverdoppelung	73
III.	Blechbläser	77
1.	Hörner	77
	a) Kombinationen mit dem Ziel der Farbmischung	78
	b) Kombinationen mit dem Ziel der Farbtrennung	80
2.	Trompeten	82
3.	Posaunen	84
	a) Notation	84
	b) Verwendung	85
4.	Tuba	88
IV.	Schlaginstrumente	89
1.	Pauken	90
2.	Große Trommel	92
3.	Kleine Trommel	92
4.	Tamburino	92
5.	Tamtam	92
6.	Becken	93
7.	Glocken	93
8.	Klavier	93
V.	Harfe	94
VI.	Das Tutti	94
D.	Das Verhältnis Text : Instrumentation	101
1.	Das Verhältnis Text : Leitklangfarbe	102
	a) Kampf, Macht, Befehle (als Ausdruck der Macht)	102
	b) Sünde, Verbrechen	106
	c) Unglück, Angst, Tod	107
	d) Schwur, Verdammung, Verfluchung	107
	e) Gott, Tröstung, Kirche	108
	f) Heuchelei Schuiskis	110

2.	Das Verhältnis Personen : Leitklangfarbe	110
a)	Kleriker (Pimen, Missail, Warlaam, Rangoni, die beiden Jesuiten Lawitzki und Tschernikowski)	110
b)	Boris Godunow	112
c)	Xenia	113
d)	Fjodor	114
e)	Der falsche Dimitri	114
f)	Der Gottesnarr	116
3.	Der Klangfarbenakzent als Textakzent	117
4.	Illustrativer Gebrauch der Instrumentation	122
E.	Tendenzen und Eigentümlichkeiten der Instrumentation Mussorgskis	126
1.	Reine Klangfarben und Klangfarbennmischungen (die Tendenz zur Verselbständigung der Klangfarben)	126
2.	Die Tendenz zu dunklen Klangfarben	131
3.	Das "Orchesterpedal"	135
4.	Die Frage der Ökonomie	136
5.	Die Dynamik	138
F.	Instrumentatorische Studien und Vorbilder Mussorgskis	139
G.	Vergleich der verschiedenen instrumentatorischen Bearbeitungen des "Boris" mit dem Original (Mussorgski/Rimski-Korssakow/Schostakowitsch)	154
1.	Das 3. Bild	155
2.	Das 7. Bild	164
3.	Das 8. Bild	175
4.	Die Fassungen Mussorgski, Rimski-Korssakow und Schostakowitsch im Hinblick auf die praktische Ausführbarkeit	181

	Seite:
H. Anhang (Tabellen)	183
1. Die Bilder der Fassung 1869 und der Fassung 1872/74	183
2. Orchesterbesetzungen des Originals und der verschiedenen instrumentatorischen Bearbeitungen	184
3. Abkürzungen	185
4. Verzeichnis der von Mussorgski instrumentierten Werke	186
a) Bühnenwerke	186
b) Werke für Orchester allein	187
c) Chöre	187
d) Lieder	188
5. Verzeichnis der in der Gesamtausgabe (Paul Lamm u.a.) erschienenen Werke Mussorgskis	189
6. Musikalische Ausgaben des "Boris Godunow"	192
7. Literatur	193